

Zeitschrift: Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift

Herausgeber: Bauen + Wohnen

Band: 12 (1958)

Heft: 1: Ausstellungsbauten = Pavillons d'exposition = Exhibition pavilions

Artikel: Eternit-Pavillon auf der Industriemesse Hannover 1957 = Pavillon de l'Eternit à la Foire Industrielle de Hanovre 1957 = Asbestos-cement pavilion at the Industrial Fair of Hanover 1957

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-329703>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

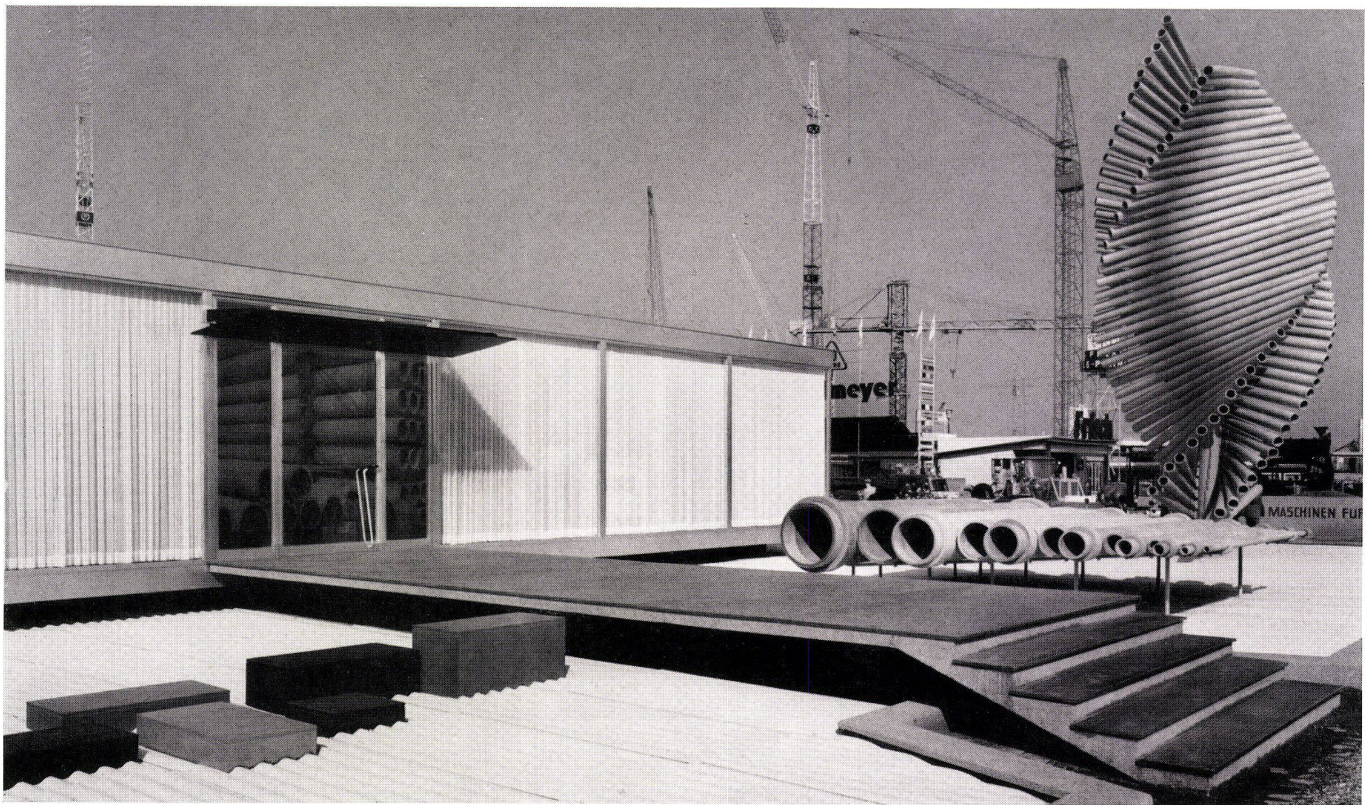
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 26.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Eternit-Pavillon auf der Industriemesse Hannover 1957

Pavillon de l'Eternit à la Foire Industrielle de
Hanovre 1957

Asbestos-cement pavilion at the Industrial
Fair of Hanover 1957

Architekt: Professor Eduard Ludwig,
Berlin

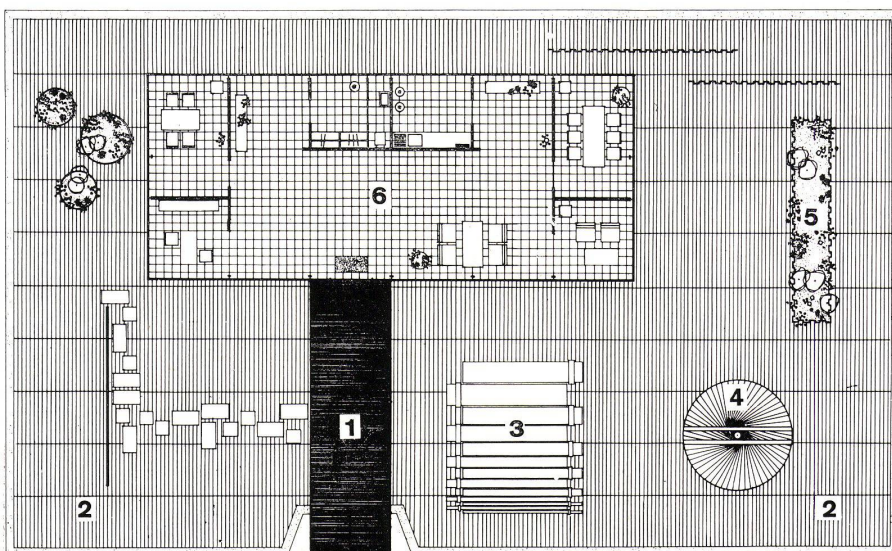
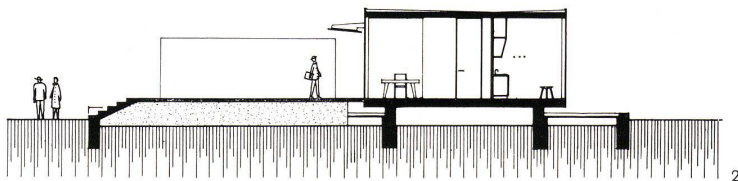
Aufgabe

Der Bauherr wünschte einen repräsentativen Ausstellungspavillon, bei dem möglichst viele Eterniterzeugnisse in Anwendung gezeigt werden sollten. Im Raumprogramm wurden neben einem Empfangsraum mit verschiedenen Sitzgruppen auch zwei abgeschlossene Besprechungskabinen, eine Garderobe mit Toilette und eine Anrichte mit Einbauschränken gefordert.

Lösung

Der Architekt schlug zur Überraschung des Bauherrn vor, die gesamte Standfläche — gut sichtbar — mit Welleternit auszulegen. Über diesen Wellplatten sollte sich der Pavillon

eingeschossig, allseitig auskragend, erheben und durch einen Laufsteg erreichbar sein. Eine Ecke der Standfläche wurde betont durch ein Wahrzeichen (ein Stahlmast, an dem 4 m lange Eternitdruckrohre von 15 cm Durchmesser als Halbspirale ausgebildet sind). Auf einem Stahlgerüst liegen Eternitdruckrohre, ein Haupterzeugnis der Eternit AG, in allen Größenordnungen von 5 cm bis 70 cm Durchmesser aneinandergereiht. Links vom Laufsteg, der mit geriffeltem schwarzem Eternit belegt ist, befindet sich eine frei stehende Betonwand, die beidseitig mit verschiedenfarbigen Glasplatten (Eterniterzeugnis) beklebt wurde. Blumenschmuck in großen, eigens gefertigten Eternitschalen und in einem



1

Eingangsseite mit Druckrohrstapel und Druckrohrspirale. Die Standfläche ist mit Welleternit ausgelegt, über die ein Laufsteg führt, der mit schwarzem, geriffeltem Eternit belegt ist.

Côté entrée avec présentation de tuyaux de pression et spirale en tuyaux de pression.

Front of building showing stack of pressure pipes and spiral pressure pipe.

2

Schnitt / Coupe / Section 1: 400

3

Grundriß / Plan 1: 400

1 Laufsteg / Passerelle / Footbridge

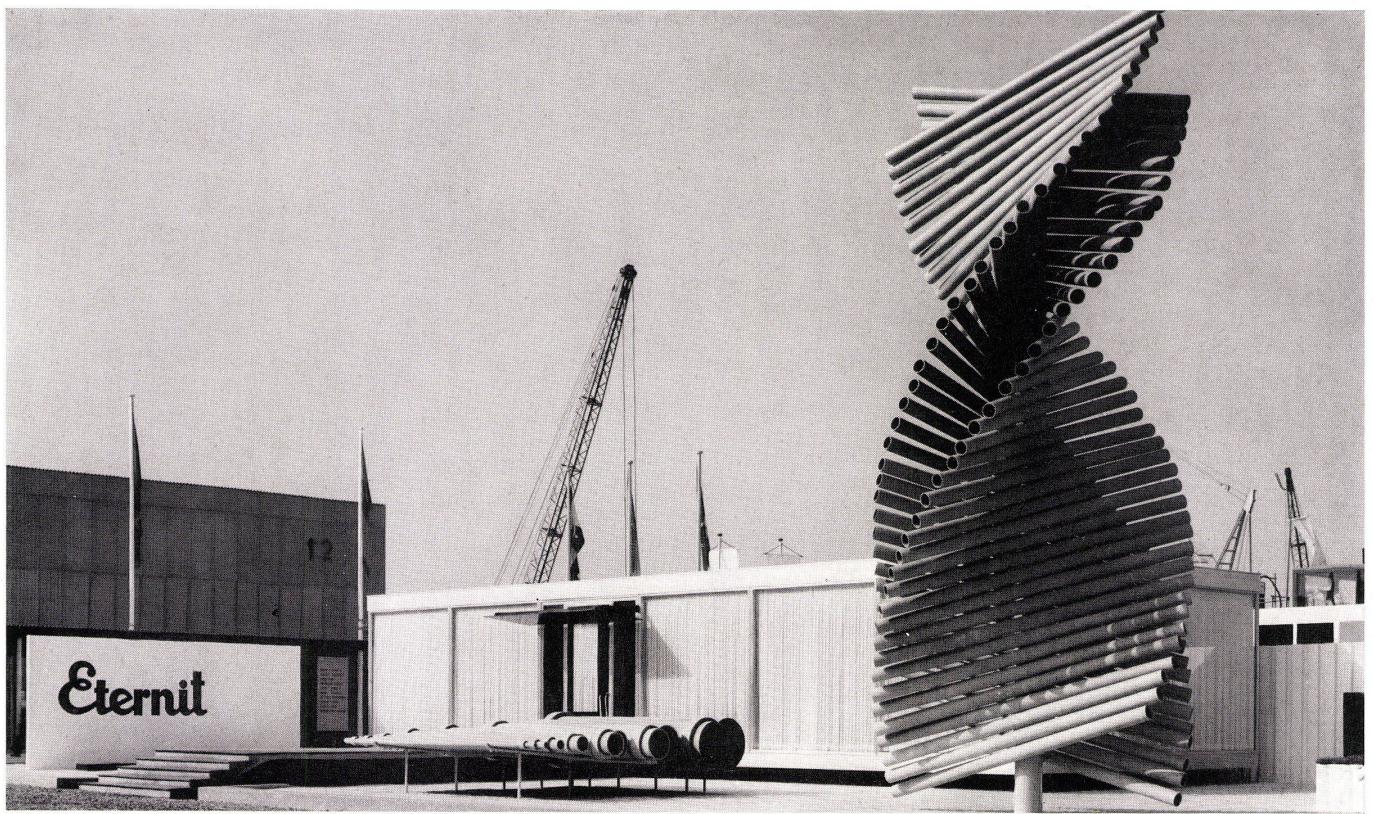
2 Mit Welleternit ausgelegte Fläche / Surface revêtue d'Eternit ondulé / With corrugated asbestos-cement surface

3 Druckrohre 5—70 cm Ø / Tuyaux à pression Ø 5—70 cm / Pressure pipes 5—70 cm Ø

4 Rohrschnecke von Druckrohren 15 cm Ø / Spirale en tuyaux de pression Ø 15 cm / Spiral pressure pipes 15 cm Ø

5 Blumenbeet / Jardinière / Flower bed

6 Pavillon mit Auskunft, Besprechungszimmern und Ausstellungsräumen (Küche und Bad) / Pavillon contenant les renseignements, les parloirs et les salles d'exposition (cuisine et bains) / Pavilion containing information desk, conference rooms and exhibition rooms (kitchen and bath)



1
Kasten aus Eternitpundwandprofilen gibt dem Ganzen eine freundliche Note.
Konstruktion

45 cm über dem Welleternit ist eine allseitig auskragende Betonplatte angebracht. Darauf ist die mit eloxiertem Aluminium verkleidete Stahlkonstruktion montiert. Die Außenhaut besteht aus Kristallspiegelglas. Gegen Einsicht schützen Vorhänge aus weißem Voile. Die Innenwände sind wiederum mit Glasplatten (verschiedenfarbig und in verschiedenen Formaten) belegt worden. Den Fußboden bilden schwarze Floorflexplatten 30 x 30 cm aus dem Lieferprogramm der Eternit AG. Ein Großfoto, das einen Eternitdruckrohrstapel zeigt, beherrscht den Empfangsraum. Die

Unterdecke besteht aus Akustikplatten, die begehbare Dachhaut aus Asbestzementtafeln 30 x 30 cm.

Alle Möbel, wie Tische, Stühle, Sessel, Blumenträger, wurden vom Architekten entworfen. Auch bei der Auswahl der anderen Einrichtungsgegenstände, wie Lampen, Porzellan, Geschirr, Gläser, elektrische Geräte, Messer, Gabeln, Löffel, hatte er freie Hand.

Die gute Zusammenarbeit zwischen Bauherr und Architekt kam diesem Bau sehr zustatten. Gemeinsam wurde die Aufgabe formuliert, gemeinsam wurde das Grundstück ausgewählt, der Bauherr respektierte die Gesamtkonzeption und unterstützte den Architekten bei der Durchführung des Bauvorhabens in jeder Weise.

1
Das Wahrzeichen des Pavillons, ein 10,50 m hoher Stahlmast, an dem Eternitdruckrohre von 4 m Länge und 15 cm Durchmesser befestigt sind. Das Ganze als Halbspirale ausgebildet, ergibt mit jeweils wechselndem Standpunkt eine neue Form und kann einer modernen Plastik gleichgestellt werden.

L'emblème du pavillon: un mât d'acier de 10,5 m de haut, auquel sont fixés des tuyaux de pression en éternit de 4 m de long et de 15 cm de diamètre.

The pavilion emblem, a steel mast 10.50 m. high, to which are fitted asbestos-cement pressure pipes 4 m. long and 15 cm. diameter.

2
Seitenansicht. Im Vordergrund Blumenbeet. Fußboden Welleternit. Die rückseitigen frei stehenden Wände und die Einfassung des Blumenbeetes sind aus Eternitpundwandprofilen hergestellt.

Vue du côté. Au premier plan la jardinière. Sol en éternit ondulé.

Side view. In foreground the flower bed. Corrugated asbestos-cement flooring.

